



Pressemitteilung Nr. 29/2022

Magdeburg, 20.06.2022

Personelle Probleme zu groß; WUM kann beim „Final4“ des Ostdeutschen Wasserball nichts reißen

Bereits im Vorfeld zum „Final4“ des Ostdeutschen Wasserballs war klar, dass die Magdeburger Wasserballherren nur mit einem Rumpfteam in der Potsdamer Schwimmhalle „BLU“ an den Start gehen können. „Wenn die aktuell vier besten Mannschaften der Landesgruppe Ost aufeinandertreffen, kannst du nur mit einer starken Truppe bestehen. Leider haben wir derzeit zu viele Ausfälle“, schätzt WUM Chef Detlef Klotzsch die aktuelle Situation realistisch ein. Die Liste der Ausfälle ist lang und reicht vom TOP Torschützen der Liga Lukas Schulle über Kapitän Vincent Winkler bis zu Moritz Lehnert. Dazu standen einige Spieler nur an einem Spieltag zur Verfügung. Aber aufgeben gibt es für die WUM Truppe nicht. Im ersten Halbfinale besiegte der gastgebende OSC Potsdam II am Samstag, 18.06.2022, den SVV Plauen mit 10:7 (3:0,2:3,3:0,2:4). Danach traf das Klotzsch Team im zweiten Halbfinale auf den SC Wedding Berlin, aktuell Tabellendritter der Liga. Die ersten beiden Viertel konnten die Magdeburger mit jeweils 1:2 noch offen gestalten (WUM Tore: Tom Hagendorf und Wilhelm Block). Im dritten Abschnitt zogen die Berliner das Tempo deutlich an und die Elbestädter ermöglichten ihnen durch individuelle Fehler zu einfache Tore. Folgerichtig gingen diese acht Minuten mit 1:7 deutlich an den SC Wedding (WUM Tor: Tom Hagendorf). Mit dem Zwischenstand von 3:11 war die Partie vor den letzten acht Minuten praktisch entschieden. Im Abschlussviertel traf Wilhelm Block noch zweimal für die WUM, konnte damit aber die 5:14 (1:2,1:2,1:7,2:3) Niederlage nicht verhindern. Auch im Sonntagsspiel der WUM um Platz 3 gegen

PRESEMITTEILUNG

Verantwortlich:

Klaus-Peter Knobloch

Wasserball Union Magdeburg e.V.

Große Diesdorfer Str. 104a

39110 Magdeburg

Tel.:(0391) 7447926

mobil: 0176 70467520

mail: wasserball.union.magdeburg@arcor.de

<http://www.wasserball-union.de>

<http://www.facebook.com/wasserball.Union>

den SVV Plauen (Ligatabellenführer) waren die Fronten schnell geklärt. Die Magdeburger führten im ersten Viertel durch Tore von Wilhelm Block und Sascha Ufnal schnell mit 2:0, doch die Vogtländer glichen bis zur ersten Pausensirene auf 2:2 aus. Die Führung der Plauerer im zweiten Spielabschnitt konnte Wilhelm Block zum 3:3 ausgleichen. Doch dann brach es über die Elbestädter herein. Zwar gelang Block ein weiterer Treffer, letztendlich lagen die Magdeburger zur Halbzeit mit 4:8 aber bereits deutlich hinten. Das Spiel war gelaufen. In den folgenden zwei Vierteln trafen Ufnal (2 Tor) und Block (1x) nochmals für die WUM. Diese drei Treffer waren bei der 7:16 (2:2,2:6,2:3,1:5) Niederlage aber lediglich Ergebniskosmetik. Den Ostdeutschen Wasserballpokal sicherte sich die gastgebende Bundesligareserve des OSC Potsdam II durch einen 10:7 (3:1,3:1,2:2,2:3) Finalerfolg gegen den SC Wedding Berlin. Am kommenden Samstag, 25.06.2022, um 18.00 Uhr trifft die WUM in der heimischen Dynamo Schwimmhalle erneut auf den verlustpunktfreien Tabellenführer aus Plauen. Bleibt zu hoffen, dass sich die angespannte personelle Situation bei den Elbestädtern bis dahin deutlich verbessert.

2. Wasserball Liga, Landesgruppe Ost

Statistische Angaben der 2. Liga Ost (Tabelle, Ansetzungen, Torschützen, Live-Ticker etc.) sind unter dem folgenden Link abrufbar:

<https://www.dsv.de/wasserball/wettkampf/ergebnisse-tabellen/>

Hinweis:

Hellas Hildesheim hat mitgeteilt, dass sie sich ab sofort aus personellen Gründen aus dem Spielbetrieb der 2. Wasserball Liga der Landesgruppe Ost zurückziehen. Über die Auswirkungen berät die LGO in Kürze.

Team der WU Magdeburg

Nr	Spieler		Tore Wedding	Tore Plauen	Tore insgesamt
1	Marc	Böer (nur Samstag)			
2	Tom	Hagendorf (nur Samstag)	2		2
3	Michell	Börner			
4	Wilhelm	Block	3	4	7
5	Jan	Naveau			
6	Florian	Rüscher (nur Samstag)			
7	Duncan	Händel (nur Sonntag)			
8	Sascha	Ufnal (nur Sonntag)		3	3
9	Tamino Orlando	Rodenbeck			
10	Sebastian	Lindner (nur Samstag)			3
11	Paul-Quentin	Kehrer			
12	Niels Martin	Götzel			
13	Detlef	Klotzsch			



Das Foto ist Eigentum des Vereins, Fotograf Klaus-Peter Knobloch.
Es zeigt den WUM Spieler Wilhelm Block, der am Wochenende mit insgesamt sieben Treffern erfolgreichster Torschütze des Vereins war.